

Oldtimer Club Entlebuch - schon eine 10jährige Geschichte

1997 - Das Gründungsjahr

Am 18. Januar 1997 trafen sich sechs begeisterte Oldtimerfreunde zu ihrer ersten Sitzung. Die ersten Grundsteine für den angehenden Club wurden gelegt.

Am 01. Juni 1997 wurde der Oldtimer Club Entlebuch im Säli des Hotel Adlers in Schöpfheim offiziell gegründet. Die sieben Gründungsmitglieder waren: Werner Emmenegger, Josef Scherer, Markus Bieri, Markus Stadelmann, Mary Emmenegger, Theres Bieri und Claudia Portmann. Das Club-Logo ziert der Enzmann 506, das einzige Auto, das je im Entlebuch produziert wurde. Das erste offizielle Mitglied stammte dann auch aus der Familie Enzmann, es war Eugen Enzmann.

Vereinsjahr 1997/1998

Am 04. Juli 1997 fand im Adlersäli der erste Höck statt. Gespannt wartete der Vorstand auf das Eintreffen der möglichen Clubmitglieder. Wie viele hatten wohl der persönlichen Einladung Folge geleistet? Am Ende des Höcks zählte der OCE bereits 25 Mitglieder. Im August 1997 fanden drei Ausfahrten des Oldtimer Club Entlebuch statt. Anfangs Monat traf man sich im Trumpf-Buur in Ebikon zu einem Oldtimertreffen, mitte Monat fand ein Treffen mit anderen Oldtimer-Fahrer in Flühli statt und Ende Monat startete man zu einer Ausfahrt ins Bernbiet mit Ziel Toffen. Dort wurde die bekannte Oldtimergalerie besucht. An den monatlichen Höcks wurde neben dem gemütlichen Fachsimpeln, auch "Sport" getrieben. So traf man sich zum Nageln und Kegeln, wo in spannenden Wettkämpfen die Sieger ermittelt wurden. Am Dezemberhöck wurde der Tisch vom Samichlaus gedeckt und alle konnten von den Köstlichkeiten bedienen. Im Januar 1998 stand der Fondueabend in der Alphütte Schwand auf dem Programm. Trotz Regen konnten die Mitglieder eine rasante Schlittenfahrt geniessen. Am 03. Mai 1997 ließen sich die OCEler im Car ins Elsass chauffieren. Neben dem Besuch des Oldtimermuseums der Gebrüder Schlumpf stand natürlich auch eine Weindegustation auf dem Programm. Mit diesem Anlass ging das Vereinsjahr 1997/1998 zu Ende. Am 05. Juni 1998 fand die erste Generalversammlung des Oldtimer Club Entlebuch im Hotel Adler statt.

Vereinsjahr 1998/1999

Am 07. Juni 1998 traf sich der Oldtimer Club Entlebuch im Hotel Rischli in Sörenberg zu einem Oldtimertreffen mit dem Topolino Club Innerschweiz und der Squadra Topolino Bern. Organisator dieses Anlasses mit rund 80 Gästen war Fedor Vujovic. Eine besondere Atmosphäre erlebten einige OCEler am Nostalgie-Weekend von Veltheim am 14. Juni 1998. Rund 3000 Oldtimerfans fanden den Weg in Verkehrs-Sicherheits-Zentrum. Ein Blickfang unter den vielen Oldtimern war der Land-Rover mit Holzkohlenvergaser von Josef Emmenegger. Im August fand dann bei strahlendem Wetter das erste Familienpicknick in der Jägerhütte Habschwanden statt und anfangs September versuchten einige Club-Mitglieder trotz schlechtem Wetter ihr Glück beim Mini-Golf-Spiel. Ebenfalls im September stand die große Herbstausfahrt mit Ziel St. Anton am Arlberg auf dem Programm. Am letzten Wochenende im September fand auf dem Militärhausplatz in Schüpfheim ein Geschicklichkeitsfahren statt. 93 Fahrer nahmen an diesem kniffligen Parcours teil. Nach dem Kegel- und Samichlaushöck entstand beim OCE die Idee an der Club Show am Oldtimer Markt in Bern teilzunehmen. Mit Pinsel und Farbe bewaffnet machten sich die kreativen und auch die weniger kreativen Mitglieder daran, eine riesige Stellwand mit einem Autoabbruch zu bemalen. Im Januar 1998 trafen sich 31 Mitglieder in der Schaukäserei Doppleschwand zu einem Raclette-Abend. Am 26. März 1999 fand nun der Oldtimer Markt in Bern statt. Die vielen Malerstunden hatten sich gelohnt. Die speziellen Stellwände wurden zusammen mit der Käferbar von Fredy Dahinden, einer alten Tanksäule und zwei Autos, darunter natürlich ein Enzmann 506 präsentiert. Der OCE heimste sich den ersten Platz für den originellsten Stand ein. Am 09. Mai war der OCE zu einer Sternfahrt in Bern zum Bundeshaus eingeladen. Über 150 Oldtimer nahmen an diesem Grossanlass teil.

Vereinsjahr 1999/2000

Im August nahmen einige Mitglieder des OCE am Oldtimertreffen in Aarberg teil. Am gleichen Wochenende heirateten Markus und Claudia Stadelmann und eine Gruppe OCEler fuhr zum Spalierstehen. Am 22. August fand das zweite Familienpicknick am Goldbach in Bramboden statt. Mit Schaufel und Pfanne versuchten alle ihr Glück, der Goldfund hielt sich jedoch in Grenzen. Am 05. September 1999 fand auch das Geschicklichkeitsfahren wieder statt. Zum ersten Mal wurde auch eine riesige Tombola bereitgestellt. Ein stattlicher Zustupf in die Vereinskasse konnte so erwirtschaftet werden. Am 2. Septemberwochenende fand in Sörenberg das internationale Fiat-Topolino-Treffen statt. Vor allem unsere Topifahrer leisteten dieser Einladung Folge. Ebenfalls im September machte sich eine Gruppe wiederum in Richtung St. Anton am Arlberg auf. Im November, nach dem Kegelhöck chauffierte Röbi Studer eine Gruppe nach Wattenwil ans Jodlerzmorge des befreundeten Jodlerklubs Wattenwil. Anstelle des Fondueplausches wurde dieses Jahr im FC-Beizli in Schüpfheim Spaghetti gekocht und auch gegessen. Am 07. April 2000 wurde während des Höcks ein neuer "Sport" ausprobiert. Man lieferte sich spannende Nünistein-Duelle.

Im August fand das Picknick unter dem Motto "Jägerei" statt. Die ebenfalls eingeladenen Mitglieder des Jodelclubs Wattenwil erfreuten die Teilnehmenden mit einem schönen Ständchen. Im September stand die alljährliche Ausfahrt auf dem Programm. Dieses Jahr ging es ins Wallis, genauer gesagt ins Leukerbad. Eine Wanderung, das Dorffest von Leukerbad, eine Bootsfahrt auf dem unterirdischen See in St. Leonard und ein Besuch der Felsenkirche Raron standen auf dem Programm. Eine Woche später war der OCE zur Fiat Topolino Trophy auf dem Golfplatz Flühli eingeladen. Die OCEler erhielten einen interessanten Einblick in das Golfspiel. Im November wurde wiederum der beste Kegler des Clubs ermittelt. Am Dreikönigstag fand das beliebte Familienessen statt, welches vom Jahresprogramm nicht mehr wegzudenken ist. Zum ersten Mal fand neben dem Chlaushöck auch ein Osterhöck statt. Im Mai war wiederum das Geschicklichkeitsfahren angesagt. Als Hauptpreis der Tombola wechselte ein Mini Cooper den Besitzer.

Vereinsjahr 2001/2002

Im Juli war der OCE bei Trudy + Baschi Portmann zu Gast. Die OCEler waren in die Jägerhütte Stoos zu einem Spaghettiplausch eingeladen. Ebenfalls im Juli fand die Abendausfahrt mit dem Jeepclub Emmental in das Bergrestaurant Blapbach statt. Im August fand wiederum das Oldtimertreffen in Aarberg statt, organisiert von Dieter Siegrist. Ende August fand das Familienpicknick auf dem Bauernhof statt. Die jährliche Ausfahrt führte für ein Wochenende ins Südtirol. Ein Wanderung in den Bergen, die Besichtigung einer Schlucht und die Fahrt auf den Mendelpass ließen keine Langeweile aufkommen. Auf den Kegel- und den Chlaushöck folgte ein weiterer Höhepunkt des Jahresprogramms - das Winteressen. Ein tolles Fest, das erst in den frühen Morgenstunden sein Ende nahm. Am 05. Mai 2002 war das erste Oldtimertreffen angesagt. Trotz des miserablen Wetters fanden sich doch 120 Fahrzeuge mit 220 Personen im Heiligkreuz ein. Viele einheimische Besucher säumten zudem das Festgelände. Die zweite Ausfahrt in diesem Vereinsjahr war ein absolutes Highlight. Die Reise führte in die Heimat von Fedor Vujovic, nach Montenegro. Die Teilnehmenden (18 Autos, 32 Personen) erlebten eine unvergessliche Reise, die bis ins kleinste Detail durchorganisiert war. Am 26. Mai 2002 chauffierten die daheim gebliebenen OCEler die Chläuslizunft Wolhusen nach Sörenberg. Auch dies ein sympathischer und gelungener Anlass des OCE.

Am 15. August 2002 stand die Ausfahrt nach Davos-Monstein auf dem Programm. In der höchstgelegenen Bierbrauerei wurden die OCEler in die Kunst des Bierbrauens eingeführt und durften nach soviel trockener Theorie natürlich das kühle Nass auch degustieren. Ebenfalls im August fand das Familienpicknick in Schüpflheim statt. Die jährliche Ausfahrt führte den OCE dieses Jahr in den Jura. Ein Besuch bei der Schaukäserei Bellelay (Tête-de-Moine) und des Automuseums ins Muriaux standen auf dem Programm. Im Oktober präsentierte sich der Oldtimer Club Entlebuch am Triatloner-Teilemarkt in Basel. Nach dem Kegel- und Chlaushöck fand im Januar dann auch wieder das beliebte Familienessen statt. Im Mai wurde dann das Geschicklichkeitsfahren durchgeführt. Am 31. Mai läuteten wieder einmal die Hochzeitsglocken für ein OCE-Mitglied und der Oldtimer Club Entlebuch war natürlich mit einigen Oldtimern mit von der Partie.

Der erste große Anlass dieses Vereinsjahres wurde von Alain Felder organisiert. Eine Ausfahrt mit dem Topolino Club Innerschweiz in den Jura mit einem Abstecher ins Elsass. Im Juli war der OCE Gastclub beim großen Traktoren-Treffen in Schötz. Das Familienpicknick fand in Bramboden, neben einem Kohlenmeiler statt. Hautnah konnten die OCEler miterleben und mitriechen, wie Holzkohle hergestellt wird. Ende August war der OCE dann wieder zu Gast an der Topolino Trophy auf dem Golfplatz Flühli. Die 2-Tages-Aufahrt führte in diesem Jahr nach Grindelwald. Auf den Spuren von Sherlock Holmes wurden zudem in Meiringen die Reichenbachfälle bestaunt. Nach Kegel- und Chlaushöck fand dann im Januar wie immer das allseits beliebte Familienessen statt. Im März wurde dann wieder Nünistein gespielt. Ende März war der Oldtimer Club mit einem Stand am Oldtimer Teilemarkt in Fribourg vertreten. Unter dem Motto "Garage in den vierziger Jahren" hat sich der Oldtimer Club Entlebuch einer großen Zuschauerzahl präsentieren können. Im Mai fand die erste Biosphären-Ausfahrt statt. 37 Oldtimer mit 69 Personen nahmen an diesem gelungenen Anlass teil. Nach einem feinen Essen auf dem Birkenhof in Sörenberg fand der Anlass seinen Abschluss bei einer rasanten Fahrt auf der Sommerbobbahn im Rischli.

Das Familienpicknick fand in diesem Jahr im Stillaub statt. Viele Steine wurden geschleppt, bis man genau einen einkiloschweren gefunden hatte. Einmal nicht mit den Oldtimern sondern mit Go-Karts rasant unterwegs waren die OCEler beim Go-Kartfahren im September. Es lohnte sich schnell zu sein, es gab tolle Pokale zu gewinnen. Beim Dezemberhöck wurde zudem der 80. Geburtstag von Eugen Enzmann gefeiert. Im Januar fand das Familienessen statt. Auch in diesem Jahr ein Anlass der von vielen OCElern besucht wurde. Im Februar stand dann der Fondueabend mit Schlittelpausch auf dem Programm. Beim Aufstieg ins Salwideli gab es eine süffige Überraschung und alle konnten wieder viel schneller bergaufwärts marschieren. Im März wurde dann wieder einmal eine neue "Sportart" eingeführt. Beim Jassen wurden die Meister des Schiebers erkoren. Im Juni fand dann auch schon die zweite Biosphären-Ausfahrt statt. Nach einem feinen Essen im Restaurant Linde in Doppleschwand fand der Anlass seinen Abschluss bei einer Besichtigung des Entlebucher Museums.

Der 3-Tages-Ausflug führte in diesem Jahr nach Samnaun. Nach der Besichtigung des Druckermuseums in Strada wurde in Samnaun dann nach Herzenslust zollfrei eingekauft und die Berge mit der Bahn erklommen. Auf dem Heimweg machten die Oldtimer die erste Bekanntschaft mit dem Winter. Im August fand das Picknick in der Militärunterkunft in Sörenberg statt. Anlässlich des Septemberhöcks wurden den OCElern schöne, warme Schafwollbetten feilgehalten. Im November war doppelt Sport angesagt. Die Mitglieder des OCE vergnügten sich beim Kegeln und Go-Kartfahren. Im Januar ließen sich wieder viele OCE-Mitglieder nicht zwei Mal bitten, das Familienessen stand auf dem Programm. Im Februar wurde wieder geschlittelt und im April um tolle Preise gejasst. Der dritte Biosphären-Ausflug führte nach Flühli zum Kneippen. Dieser Anlass fand großen Anklang, über 90 Personen und 40 Oldtimer konnten gezählt werden.

An Maria Himmelfahrt stand die erste Ausfahrt des Jahres auf dem Programm. Die Bierbrauerei Monstein Davos wurde besucht. Selbstverständlich konnte nach dem interessanten Rundgang durch die Brauerei das kühle Bier auch vor Ort degustiert werden. Am 20. August fand dann auch wieder das Familiepicknick statt - und es ist fast schon zur Gewohnheit geworden - es regnete fast den ganzen Tag in Strömen. Auf ganz große Reise ging es dann im September. Unter kundiger Reiseführung von Fedor Vujovic, Franz Wicki und Alain Felder machte sich eine Gruppe OCEler auf den Weg nach Sizilien. Diese Reise mit dem interessanten und abwechslungsreichen Programm bleibt den Teilnehmenden wohl noch lange in guter Erinnerung. Nach 10 Tagen traf dann die Reisegruppe gesund und munter wieder zu Hause ein. Auch in diesem Jahr wurde wieder gekegelt und Go-Kart gefahren. Bei beiden Anlässen wurden die besten Kegler und Fahrer mit einem schönen Preis belohnt. Im Januar traf man sich wieder zum gemütlichen Familienessen im Pfarreiheim Schüpfheim - ein gemütlicher und gut besuchter Anlass im Jahresprogramm. Speziell war der Schlittelpausch. Dieser musste nämlich ohne Schnee durchgeführt werden. Im Salwideli wurde aber trotzdem ein feines Fondue genossen. Vielleicht können die OCEler nächstes Jahr wieder eine rasante Schlittenfahrt machen. Beim Jasshöck wurden die besten Jasser erkoren und auch mit einem schönen Pokal beschenkt. Im Mai fand die Biosphären-Ausfahrt statt. Nach einem rasanten Minitöff-Rennen machten sich die 50 Oldtimer auf den Weg nach Sörenberg, wo im Restaurant Salwideli ein feines Mittagessen serviert wurde. Dieser Anlass blieb vom großen Regen verschont und die vielen Teilnehmer konnten die Fahrt durch die schöne Entlebucher Landschaft von Herzen geniessen.

Urs Bucher Ebikon ursbucher.jimdo.com wurde 2009 von Sepp Scherer Flühli als Präsident ersetzt.

Der Vorstand setzt sich nun aus :

Präsident: Sepp Scherer

Vice Präsident: Alain Felder

Aktuarin: Jackie Krügel

Beisitzer: Markus Bieri, Jos. Wespi

Zusammengefasst von Judith Stauffer April 2007